

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **136 (2010)**

Heft 44: **Netzstadt Glattal**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Projektwettbewerb im offenen Verfahren Zürich, Europaallee – Baufeld B

Ausschreibende Stelle/Auftraggeberin

Auftraggeberin ist die SBB, vertreten durch die Division SBB Immobilien, Development Zürich City.

Gegenstand der Ausschreibung

Mit dem Projekt Europaallee wollen die SBB als Landbesitzerin und die Stadt Zürich das Areal zwischen dem Hauptbahnhof Zürich und der Langstrasse neuen Nutzungen mit hoher städtebaulicher Qualität und hoher Wertschöpfung zuführen. Bis 2020 soll schrittweise ein neuer, urbaner Stadtteil entstehen, mit einem ausgewogenen Nutzungsmix sowie begrünten Strassen und Plätzen. Zur Gestaltung des öffentlichen Raums, zur Umnutzung der Sihlpost (Baufelder A und C) und zur Entwicklung der Baufelder E, G und H wurden bereits unabhängige Studien durchgeführt. Das Baufeld B wird als nächstes entwickelt. An diesem Ort soll eine attraktiv gestaltete, wirtschaftliche und energieeffiziente Überbauung mit Dienstleistungs- und Detailhandelsflächen entstehen. Der Bezug ist auf Ende 2017 terminiert. Das Gebäude muss die Anforderungen von Minergie P ECO® erfüllen.

Art des Verfahrens

Zur Entwicklung des Baufeldes B wird ein zweistufiger Projektwettbewerb im offenen Verfahren durchgeführt. Die erste Stufe des Verfahrens erfolgt anonym. Für die zweite, nicht anonyme Stufe des Verfahrens mit Zwischenbesprechung wird die Anzahl der Teams auf ca. fünf bis acht Teams reduziert. Das Vorhaben erfolgt in Konkurrenz zu Dritten und beinhaltet keine Tätigkeiten im Sinne von Art. 2a Abs. 2 der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen. Es untersteht somit nicht den Vorschriften des öffentlichen Beschaffungsrechts (VoeB, Art. 2 Abs. 3 lit. a in Verbindung mit Art. 2a Abs. 2).

Teilnahmeberechtigt

Die Teilnahme am Projektwettbewerb steht allen Architekturbüros offen. Der Einbezug von Fachplanern (Subplaner) in das Generalplanerteam ist den Architekten in der ersten Stufe freigestellt. Für die zweite Stufe des Projektwettbewerbs sind zudem zwingend ergänzende Fachplaner aus den Bereichen Gebäudetechnik, Bauingenieurwesen sowie Büros mit einer bauökonomischen Ausrichtung beizuziehen.

Termine

Anmeldung Teilnahme Projektwettbewerb: bis 26. November 2010
 Kick-off Projektwettbewerb (fakultativ): 8. Dezember 2010
 Projekteingabe 1. Stufe: Ende März 2011
 Projekteingabe 2. Stufe: Oktober 2011

Verfahrenssprache

Deutsch

Beurteilungskriterien Projektwettbewerb

Städtebau, Architektur, Einhaltung der geforderten Standards Minergie P ECO®, Energieeffektivität, Funktionalität und Nutzung, Wirtschaftlichkeit

Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen für den Projektwettbewerb sowie die Unterlagen zur Anmeldung können online auf folgender Website bezogen werden:
<http://www.europaallee.ch>

Westside, Bern – Daniel Libeskind
 Burkhardt + Partner AG, Bern

KÄSTLISTOREN
 Ideen Design Kompetenz

Kästli & Co. AG, Belp-Bern – Tel. +41 (0)31 340 22 22

www.kaestlistoren.ch





Bauen mit Begeisterung

Die ARIGON Generalunternehmung steht im Dienst von Bauherren mit hohen Ansprüchen. Ob Neubau, Umbau oder Renovation: Jedes Projekt wird qualitätsbewusst, kostenoptimal und termingerecht realisiert. Von der Studie bis zur erfolgreichen Realisation – jeder Bau ist eine Referenz.

Sportausbildungszentrum Mülimatt:
Die ARIGON Generalunternehmung AG hat den schweizweit einmaligen Bau mit kompromisslosem Einsatz erfolgreich zum Abschluss gebracht.

 **arigon**
Generalunternehmung

Eine Unternehmung der Brunner Erben Gruppe

ARIGON Generalunternehmung AG - Leutschenbachstrasse 55 - CH-8050 Zürich - Telefon +41 (0) 44 308 25 75 - www.arigon.ch - Mitglied des VSGU